



Der **WeltLaden Gallneukirchen** gilt als „Vorzeigeunternehmen“ der FAIRTRADE-Region Gusental. In diesem Fachgeschäft für Fairen Handel engagieren sich 25 MitarbeiterInnen zum großen Teil ehrenamtlich - und das mit gutem Grund:

- Als Antithese zum Aussterben kleiner Geschäfte, als belebender Ort für Austausch und Begegnung. Die Menschen kaufen regionale Produkte auf ihrem lokalen Markt und Produkte aus der weiten Welt im Weltladen.
- Damit die Menschen Globalisierung neu fair-stehen. Wir müssen nicht akzeptieren, dass im weltweiten Handel Menschen und Natur ausgebeutet werden. Mit unseren ProduzentInnen gelingen Ehrlichkeit, Einsatz und ethisches Wirtschaften auch bei Produkten aus dem globalen Süden.
- Fair gehandelte Produkte finden sich heute in vielen Geschäften. Doch nur in den Weltläden fließen die Erlöse aus dem Fairen Handel wieder vollständig in diesen ein. Aufgrund ihrer Geschichte besitzen die Läden außerdem das größte Know-how auf diesem Gebiet.
- Unser Weltladen unterliegt den Kriterien der World Fair Trade Organization sowie den Kriterien des Fairen Handels. Die Weltläden stehen für einen gerechteren weltweiten Handel. Sie sind damit eine echte Alternative zu den bestehenden Welthandelsstrukturen.
- Wir verkaufen nicht nur Produkte des Fairen Handels, sondern leisten auch Informations- und Bildungsarbeit und rütteln mittels Kampagnen die Öffentlichkeit auf.

Besuchen Sie uns im Geschäft in der Hauptstraße 45, um in unserem reichhaltigen Sortiment von Lebensmitteln, Kunsthandwerk, Bekleidung für Groß und Klein zu stöbern!

Nähere Informationen unter www.weltladen-gallneukirchen.at.

FairTrade



Die Gemeinden der „FAIRTRADE-Region Gusental“ Alberndorf, Altenberg, Engerwitzdorf, Gallneukirchen und Katsdorf setzen sich für den fairen Handel ein und möchten diesen auf lokaler Ebene verankern.

Setzen auch Sie bei Ihrem Einkauf neben „regional & bio“ auf fair gehandelte Produkte - sie stehen unter anderem für:

- faire Löhne für ProduzentInnen
- keine Ausbeutung von Kindern
- Respekt gegenüber der Umwelt
- keine Verwendung von gentechnisch verändertem Saatgut



ZUKUNFT.LEBEN

Wussten Sie, dass ...?

... es die süßen FAIRTRADE-Bananen in fast allen Lebensmittelläden gibt und sie auch meistens sogar in Bioqualität dort zu finden sind?

... man mit den Gewürzen aus dem fairen Handel in der eigenen Küche eine genussvolle Weltreise machen kann?

... man mit dem kleinen (FAIRTRADE-) Zeichen vielen Familien in den Anbauländern ein lebenswertes Leben ermöglicht?

... man bereits in vielen Läden in unserer Gegend eine große Auswahl an Lebensmitteln findet?

... es bereits Bemühungen gibt, im Bereich Elektronik neue Maßstäbe zu setzen und es bereits ein FAIRPHONE und eine faire "Computermaus" für Ihren PC gibt?

... es modische Kleidung in FAIRTRADE-Qualität gibt?

... es Geldtaschen, Spielsachen, Geschirr, Musikinstrumente und noch viele andere schöne Dinge aus fairem Handel gibt?

... es viele Sorten Schokolade, Kakao und Kaffee gibt, für deren Produktion Menschen gerecht bezahlt werden, es keine Kinderarbeit und Versklavung gibt und die besonders gut schmecken?

... wir mit dem FAIRTRADE-Zeichen ein Zeichen der Gerechtigkeit und Wertschätzung für die Menschen auf der anderen Seite der Weltkugel setzen können und dies wirklich bei diesen Menschen ankommt?

Unsere glitzernde Konsumwelt wäre kaum denkbar, wenn nicht auf der ganzen Welt Menschen oft sehr hart arbeiten würden, um die bei uns angebotenen Waren zu produzieren.

Leider geht es dabei meist alles andere als fair zu. Weil viele möglichst wenig zahlen wollen, werden Menschen weltweit ausgebeutet.

Sie bekommen Dumpinglöhne dafür, dass sie in Fabriken ohne Notausgänge arbeiten oder in einsturzgefährdeten Minen schuften.

Der Faire Handel zeigt, dass es auch anders gehen kann: transparent, gerecht, solidarisch und nachhaltig.

Versuchen Sie es einfach - es findet sicher jede und jeder etwas, womit er sein persönliches FAIRTRADE-Zeichen setzen kann!



Fair gehandelte Produkte mit Transfair-Siegel

Impressum: Stadtgemeinde Gallneukirchen & KEM Sterngartl-Gusental

